



Waldbrände: EU mobilisiert Flugzeuge zur Unterstützung der Türkei

Brüssel, 1. August 2021

Am 1. August aktivierte die Türkei, die von beispiellosen Waldbränden heimgesucht wird, das Katastrophenschutzverfahren der EU. Als unmittelbare Reaktion hat die Europäische Kommission bereits 1 Canadair-Flugzeug aus Kroatien und 2 Canadair-Flugzeuge aus Spanien mobilisiert. Diese Löschflugzeuge sind Teil von rescEU, der europäischen Reserve von Einsatzmitteln für den Katastrophenschutz.

Der EU-Kommissar für Krisenmanagement, Janez **Lenarčič**, erklärte dazu: „Die EU zeigt sich in dieser sehr schwierigen Situation uneingeschränkt solidarisch mit der Türkei. Ich danke allen Ländern, die Hilfe angeboten haben. Unsere Gedanken sind bei den Menschen in der Türkei, die Angehörige verloren haben, und bei den mutigen Ersthelfern, die alles tun, um die tödlichen Brände zu bekämpfen. Wir stehen bereit, um noch weitere Unterstützung zu leisten.“

Das rund um die Uhr besetzte [Zentrum für die Koordination von Notfallmaßnahmen der Europäischen Union](#) steht in regelmäßigem Kontakt mit den türkischen Behörden, um die Lage genau zu verfolgen und die EU-Hilfe bereitzustellen.

Hintergrund

Das Katastrophenschutzverfahren der Union stärkt die Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedstaaten und sechs weiteren teilnehmenden Staaten im Bereich des Katastrophenschutzes und dient der Verbesserung von Katastrophenprävention, -vorsorge und -bewältigung. Wenn das Ausmaß eines Notfalls die Reaktionsfähigkeit eines Landes übersteigt, kann es über das Verfahren Hilfe anfordern.

Weitere Informationen

[Factsheet „Wie funktioniert Waldbrandbekämpfung in Europa?“](#)

[Katastrophenschutzverfahren der Union](#)

[RescEU](#)

IP/21/4001

Kontakt für die Medien:

[Tim McPHIE](#) (+ 32 2 295 86 02)

[Balázs UJVARI](#) (+32 2 295 45 78)

[Daniel PUGLISI](#) (+32 2 296 91 40)

Kontakt für die Öffentlichkeit: [Europe Direct](#) – telefonisch unter [00 800 67 89 10 11](#) oder per [E-Mail](#)